

Inhalt

Einführung.....	5
-----------------	---

Natur als Künstlerin

1. Naturschauspiele

1.1 Ein Dorf im Schneetreiben	6
1.2 Ein Nebelbild	7
1.3 Ein Gewitterbild	8
<i>Gedicht:</i> Das Gewitter von Josef Guggenmos	9
1.4 Ein Herbstbaum.....	10

2. Gestalten mit Naturmaterialien

2.1 Zeichnen mit Sand	11
2.2 Laubfrottage	12
2.3 Visitenkarte aus Naturmaterialien.....	13
2.4 Einen Miniaturgarten/eine Miniatur- landschaft herstellen	14
2.5 Schneeskulpturen.....	16

3. Tiere in ihrer Umgebung

3.1 Tiger im Urwald	17
3.2 Chamäleon	18
<i>Lesetext:</i> Leo Lionni: Seine eigene Farbe	19
<i>Kopiervorlage:</i> Chamäleon	20
3.3 Pfau, Papagei, Hahn, Wundervogel	21
3.4 Marienkäfer auf einem Blatt	22
3.5 Eule im Wald.....	23

Menschen als Gestalter ihrer Welt

4. Zuhause

4.1 Mein Zimmer	24
4.2 Mein Wunschzimmer.....	25
4.3 Ein Falthaus gestalten	26
<i>Bauplan:</i> Falthaus.....	27

5. Schulhaus, Schulgelände

5.1 Unser Wunschklassenzimmer.....	28
5.2 Unser Wunschpausenhof.....	29
5.3 Unser Wunschschulhaus.....	30

6. Feste im Jahreskreis

6.1 Eine Osterkarte im Spaltschnitt.....	31
6.2 Unser Maibaum	32
6.3 Eine Kerze im Advent	33
6.4 Eine Weihnachtsmannfigur.....	34
6.5 Ein kleines Nikolausspiel	35
6.6 Ein Feuerwerk aus Zuckerkreide.....	37
6.7 Grußkarten mit dem Computer	38

Ich und meine Mitmenschen

7. Im Blickwinkel: Ich

7.1 Mein Porträt.....	39
7.2 Schattenriss in Komplementärfarben.....	40
7.3 Leporello: Das bin ich.....	41
7.4 Meine Hände	42
7.5 Darstellendes Spiel: Pantomime-Rätsel.....	43

8. Im Blickwinkel: Ich und Du

8.1 Wir spielen miteinander.....	44
8.2 Mein Banknachbar und ich	45
8.3 Darstellendes Spiel: Spielformen zu zweit	46

Bilderwelt der Medien

9. Bildzeichen und ihre Bedeutungen

9.1 Zunftzeichen für den Maibaum	47
<i>Kopiervorlage:</i> Umrisskizze Zunft- zeichen	48
9.2 Sportsignets zeichnen.....	49

10. Schriftzeichen und Buchstabenbild

10.1 Ein buntes Namensschild	50
10.2 Mein Schreibschrift-Namen-Bild.....	51
10.3 Bildwörter	52
10.4 Namen mit dem Computer gestalten:	
Word	53
<i>Gestaltungsvorschläge</i>	54/55
10.5 Ein Buchstaben-Suchspiel.....	56
<i>Arbeitsblatt: Vorschläge für die</i>	
<i>Buchstabengestaltung</i>	57

Vorstellungswelten

11. Träume und Zaubereien

11.1 Bunte Luftballons	58
11.2 Eine Märchenstadt	59
11.3 Ein Fantasietier	60
11.4 Prinz Eisig und Prinzessin Sonnig.....	61

12. Abenteuer

12.1 Bildergeschichte.....	62
12.2 Mit der Zeitmaschine unterwegs.....	63
12.3 Ein Feuerdrache	64
12.4 Im Reich der Roboter	65

Welt der Kunst

13. Naturdarstellung in der Kunst

13.1 Blumenstrauß in der Vase nach Chagall	66
13.2 Ein Regenbogen.....	67
<i>Gedicht: Der Regenbogen von</i>	
<i>Josef Guggenmos</i>	68

14. Tiere in der Kunst

14.1 Franz Marc: Kleines blaues Pferdchen in	
neuer Stimmungsfarbe.....	69
<i>Kopiervorlage: Umrisskizze Pferdchen</i>	70
14.2 Ein Meeresbild nach Matisse	71

15. Bildnis und Selbstporträt

15.1 Im Atelier von Angelica Kauffmann	72
15.2 Die Insel der Streifenmenschen	73

16. Traumwelten

16.1 Ein Zahlenbild wie Jasper Johns'	
Von 0 bis 9.....	74
<i>Kopiervorlage: Zahlen</i>	75
16.2 Ein Schlangendrache wie bei	
Niki de Saint Phalle	76
<i>Lesetext: Fantasiegeschichte</i>	77
<i>Kopiervorlage: Umrisskizze</i>	
Schlangendrache	78
16.3 Fantastische Wesen oder Landschaften	
nach Max Ernst	79
16.4 Ein verrücktes Tag-/Nachtbild nach	
René Magritte.....	80
Bild- und Textnachweis.....	81

Einführung

Liebe Kollegin, lieber Kollege,

das vorliegende Buch bietet für den Kunstunterricht der 1. und 2. Jahrgangsstufe zahlreiche Themen an, die der Lebenswirklichkeit von Kindern dieses Alters entsprechen. Dabei werden auch vielerlei Anregungen zu einem fachübergreifenden Unterricht oder zum Durchführen von Projekten gegeben.

Die **Gestaltungsanlässe** sind selbstverständlich nur als Anregungen zu verstehen.

Der **Arbeitsbereich** und das jeweilige **bildnerische Verfahren** werden detailliert genannt.

Die **Gestaltungsgrundlagen** und **Ziele** geben Hinweise darauf, was mit dem jeweiligen Thema erreicht werden soll, und bieten auch, wenn nötig, mögliche Ansätze zur Beurteilung und Bewertung.

Die **Zeitangaben** können natürlich nur eine ungefähre Richtlinie sein, sind aber meist reichlich bemessen.

Die **Materialangaben** beinhalten oft Auswahlangebote, die von Ihnen noch variiert werden können.

Weil dem **Betrachten** im Kunstunterricht eine große Bedeutung zukommt, werden, wenn möglich, auch hierzu Anregungen gegeben.

Bei den vorgestellten Themen wurde auf detaillierte Stundenverläufe verzichtet. Stattdessen erhalten Sie ausführliche **Gestaltungshinweise**, die Sie Ihrem eigenen Unterricht bzw. Ihrer Klasse anpassen können

Mögliche Ausweitungen des Themas weisen auf eine Weiterarbeit in verschiedene Richtungen hin.

Wenn möglich und sinnvoll, wurden **Querverbindungen** zu andere Fächern angegeben.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Schülerinnen und Schülern viel Freude beim Gestalten.

Über Rückmeldungen und weitere Vorschläge würde ich mich sehr freuen.

Ihre Uschi Gareis

Ein herzliches Dankeschön

den Kolleginnen und Kollegen
für ihre tatkräftige Unterstützung

und den Schülerinnen und Schülern
aus Schwarzenbach am Wald,
Selbitz und Konradsreuth
für ihr eifriges und freudiges Gestalten!